

VERANSTALTUNGEN

Fahrende Schreibwerkstatt

VADUZ - Am kommenden Freitag, den 14. März ist das Jugendcafé Camaleon mit seinem aktuellsten Projekt «on tour». Das preisgekrönte Projekt «vergissmeinnicht» - der Jugendorganizer - ist mit einer fahrenden Schreibwerkstatt kreuz & quer unterwegs. Im vergangenen Herbst hat das Amt für soziale Dienste und die Stabsstelle für Kulturfragen die Sieger des Wettbewerbs «Vielfalt 2002» gekürt. Mit dem Hauptpreis ausgezeichnet wurde das Projekt «vergissmeinnicht», welches sich intensiv mit dem Thema Integration und Zusammenleben auseinandergesetzt hat. Aufgrund der Tatsache, dass wir in einer multikulturellen Gemeinschaft leben, möchte das Projektteam (Alexandra Büchel & Ruedi Gasser - beide vom Jugendcafé Camaleon) für den Jugendorg@nizer Stimmen zum Thema «Zusammenleben im FL» sammeln. Die Jugendlichen und jungen Erwachsenen haben also die Möglichkeit, ihre individuellen Gedanken, Wünsche und Visionen, mittels einem Beitrag (Comic, Text, Zeichnung, Foto, Gedicht, Rap, ...), unter Berücksichtigung des Leitfadens, zu Papier zu bringen. In der fahrenden Schreibwerkstatt sind diese so genannten Leitfäden erhältlich, welche man benötigt, um einen Beitrag für den Jugendorg@nizer abzugeben. Natürlich besteht auch die Möglichkeit, direkt vor Ort einen solchen Beitrag zu verfassen. Junge Leute, welche einen Beitrag direkt in der Schreibwerkstatt erarbeiten, werden nebst einer Agenda, diversen Gutscheinen fürs grosse Agendafest zusätzlich mit einer 20.- Fr.-Prepaid-Karte von Tango belohnt. Die Schreibwerkstatt ist zu folgenden Zeiten an folgenden Orten platziert:

- ca. 9-11 Uhr Post Oberschule Vaduz
12-14 Uhr: Gymnasium Vaduz
16-17 Uhr aha Schaan (beim Bahnhof)
Du hast Fragen? Oder Beiträge? Oder Ideen dazu? Wir unterstützen Dich gerne bei der Umsetzung oder eben bei Fragen und freuen uns auf jeden Fall auf Dein Kommen! Jugendcafé Camaleon

Körbe und Füllhörner aus Lianen

SCHELLENBERG - Aus Lianen (Niela) flechten wir einfache Körbe oder Füllhörner. Es kann auch Moos oder Efeu mit eingearbeitet werden. Der Kurs 209 unter der Leitung von Ursula Vinzenz beginnt am Montag, 17. März um 19.30 Uhr in der Primarschule Schellenberg. Mit Voranmeldung. (Eing.)

«Eine wunderbare Truppe»

Party im Tak im Vorfeld zur Eigenproduktion «Hekabe»

SCHAAN - «Wir haben Proben-Halbzzeit; deshalb wollten wir mit einigen Freunden zusammen kommen», begrüßte Georg Rootering, der für die Tak-Eigenproduktion «Hekabe» von Euripides Regie führt, die Gäste und an der griechischen Tragödie Mitwirkenden.

Gerolf Hauser

Halbzzeit in einem aktuellen Spiel, denn in «Hekabe» zeigt Euripides die Verwandlung eines Menschen unter dem Druck kaum zu ertragenen Schmerzes - ein Stück über Schuld und Rache, über die Frage nach Gerechtigkeit und über Gewalt, die immer wieder Gewalt nach sich zieht.

Medienpartner VOLKSBLATT

Intensive Theaterarbeit
«Wir haben eine wunderbare Truppe, die Arbeit macht sehr viel Spass», sagte Rootering. Das war an der «Hekabe-Party» deutlich



Man steckte die Köpfe zusammen und hatte viel zu erzählen: (von links) Cordula Trantow (sie spielt die Titelrolle), Georg Rootering und Lotte Schwarz.

spürbar. Rootering «warnte», leicht ironisch, aber auch: «Das wird sich ändern, die Proben werden strenger, die Diskussionen heftiger.»

Aber das gehört zu einer intensiven Theaterarbeit, und die Diskussionen werden, wenn ein Team sich so gut ergänzt, fruchtbar sein für die Aufführung. Der Flötist Hieronymus (von ihm stammt die Musik zu «Hekabe») spielte mit seiner Partnerin Christina (Klavier) nicht nur Rossini, er zitierte auch ein Rossini-Bonmot: «Essen und lieben, singen und verdauen, das sind die vier Akte der Opera Buffo, deren Titel das Leben ist, und die wie ein Champagnerschwips nur einen Augenblick dauert. Wer diesen Augenblick verstreichen lässt, ohne ihn zu nutzen, der ist wahrlich ein Narr.» Und so wurde, nachdem der Dank an Lotte Schwarz, Graziano Mandozzi und an die Ars-Rhenia-Stiftung für die Unterstützung der Inszenierung ausgesprochen war, die «Hekabe-Party» genossen, zu der Dagmar ein griechisches Büffet vorbereitet und Alfred Lampert den Wein spendiert hatte.

«Hekabe» im Tak: Premiere am Samstag, 22. März, 20.09 Uhr. Weitere Vorstellungen: 23. 3., 3. bis 5. und 8. April. Vorverkauf Tel: 237 59 69.



Das Publikum lauschte gespannt der Musik von Hieronymus und Christina.



Die ersten Gesichter von Ingold Wildenauer (links) und Arthur Brauss stammen vom aufmerksamen Lauschen der Musik.

So können wir unsere Zukunft selbst gestalten

Official ballot paper for the referendum on the initiative 'Verfassungsfrieden' (Constitutional Peace). It includes the title 'Amtlicher Stimmzettel Volksabstimmung vom Freitag, 14. März 2003 und Sonntag, 16. März 2003 über die Initiativebegehren zur Abänderung der Landesverfassung'. The ballot contains two questions with 'Ja' and 'Nein' options, and a section for additional proposals. A large graphic of a crown is visible in the background of the ballot.